Aufbereitung von Glasgemenge

Homogenere Gemenge in kürzerer Mischzeit mit dem Eirich-Intensivmischer

- exzellente Gemengequalität
- betriebssicher
- wartungsarm

EIRICH

The Pioneer in Material Processing®

weltweites einzigartiges Mischprinzip

Gemengehomogenität
Der Schlüssel für die Glasqualität

Glasgemenge bestehen überwiegend aus einer Vielzahl von Einzelkomponenten, die sich z.T. erheblich voneinander unterscheiden,
z.B. hinsichtlich ihrer

- Mengenanteile in der Rezeptur
- Schüttgewichte bzw. spezifischen Gewichte
- Partikelgrößenverteilung
- Kornform
- Löslichkeit bzw. Benetzbarkeit
- Agglomerationsneigung

Die Erzeugung eines Gemenges mit maximaler Homogenität und möglichst geringer Neigung zur Entmischung ist Hauptanforderung an die Mischeinrichtung. Eirich-Intensivmischedr sind speziell für die Belage der Glasindustrie abgestimmte Hochleistungsmaschinen.
Damit erzielen Sie bei allen Aufgabenstellungen heruasragende Ergebnisse hinsichtlich Gemengehomogenität, Verfügbarkeit und Wirtschaftlichkeit. Sowohl im Labor für Entwicklungs- und/oder Prüfaufgaben, als auch in der Produktion.

Die Mischtechnik entscheidet
Das Eirich-Mischprinzip mit seiner speziellen Charakteristik

1. drehender Mischbehälter
2. rotierendes Mischwerkzeug

- stationäres Kombiwerkzeug als Materialumlenker und Boden-Wand-Abstreifer

erzeugt nachweisbar die beste Gemengehomogenität.

Die Vorteile der Konstruktion

- Gute Zugänglichkeit aller Aggregate (keine Antriebe im Mischraum)
- Geringe Anzahl an Mischwerkzeugen
- Leichte Austauschbarkeit der Verschleißteile
- Aufgabenspezifische Materialauswahl
- Hohe Standzeiten durch geringen Verschleiß (reduzierte Kontamination des Gemenges)
- Hohe Durchsatzleistung
- Leichte Reinigung

Praxiserprobtes Zubehör

- Stationäre Dampflanze zur Erwärmung des Gemenges
- Anwendungsbezogener Verschleißschutz

Das Programm
Die Nutzvolumen reichen vom 1 Liter Labormischer bis zur 12000 Liter Produktionsmaschine.

Bewährte und zukunftsweisende Aufbereitungstechnik

- Steigende Anlagenleistung durch kürzere Mischzeiten
- Reduzierung des Ausschusses durch Verbesserung von Gemengehomogenität und Agglomerataufschluss
- Der Eirich-Mischer optimiert das Verschneiden von Kleinkomponenten bei der Premixaufbereitung und ist im Vergleich zu einfachen Mischsystemen die kosteneffizientere Lösung
- Erhöhte Anlagenflexibilität durch direkte Zugabe von Klein- und Kleinstkomponenten in einen Eirich-Hauptmischer
- Die Pelletierung von Staub, Rohstoff und Gemenge reduziert eine mögliche Entmischung während des Transportes, die Staubbelastung im Einlege- und Wannenbereich sowie die Schmelzenergie
- Sequentielles Mischen für effizientes Schmelzen
- Kontinuierliche Mischer zum Nachmischen und Befeuchten direkt vor dem Einleger

Sie möchten mehr erfahren?
Sprechen Sie uns an.

EIRICH

Die Eirich-Gruppe mit der Maschinenfabrik Gustav Eirich als strategisches Zentrum in Hardheim ist Anbieter von Maschinen, Anlagen und Dienstleistungen für Mischtechnik, Granulieren/Pelletieren, Trocknen und Feinmahlen. Unsere Kernkompetenz sind Verfahren und Prozesse zur Aufbereitung von schüttfähigen Stoffen, Schlicker und Schlämmen. Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen, das mit 15 Standorten weltweit vertreten ist.

Weitere Infos finden Sie auf:
www.eirich.de

GL1399-2-de 03/24 | Gedruckt in Deutschland. Änderungen vorbehalten.